

Öko-Euro für Ferienfreizeiten

(Alle Felder sind Pflichtfelder!)

Träger der Veranstaltung		
(Verbands-)Name		Träger-Nr. <small>(falls bekannt)</small>
Straße	PLZ	Ort

Verantwortlich für den Bericht	Kontoverbindung
Name	Kontoinhaber/-inhaberin
Straße	Kontonummer / IBAN
PLZ, Ort	Bankleitzahl / BIC
E-Mail	Kreditinstitut
Telefon	<input type="checkbox"/> Es handelt sich um ein Treuhandkonto.

Angaben zur Ferienfreizeit	Veranstaltungsnummer
Titel	
vom bis	Alle grauen Felder auf diesem Formular bitte <u>nicht</u> ausfüllen!
PLZ, Ort (Bundes-)Land	

Bereich: Mobilität
Welche Verkehrsmittel habt ihr wofür benutzt? Z.B. Anreise, Einkaufen, Ausflüge...

<input type="checkbox"/> Öffentliche Verkehrsmittel	
<input type="checkbox"/> Reisebus(se)	
<input type="checkbox"/> Auto(s)	
<input type="checkbox"/> Fahrräder	
<input type="checkbox"/> Zu Fuß	
<input type="checkbox"/> Sonstiges	

Anmerkungen:

Bereich: Material, Textilien & Müll (Belege über den Einkauf müssen in Kopie vorgelegt werden)

- Es **muß** darauf geachtet werden, keine Produkte zu kaufen, die von Kindern angefertigt wurden.
- Der Müll **muß** getrennt werden, so wie es in dem jeweiligen Reiseland/Region vorgesehen ist.
- Es **muß nicht** für jede Aktion neues Material gekauft werden. Es ist unbedingt zu prüfen, ob alte Materialien verwendet werden können oder ausgeliehen werden können. Es ist effizienter einmal hochwertige Materialien zu einem höheren Preis zu kaufen, die dafür eine längere Lebensdauer haben, als für jede Aktion neue günstige Materialien zu kaufen und diese anschließend zu entsorgen. (z. B. Scheren, Akkuschauber, Hammer, Stangenholz...)

→ Welche Materialien habt ihr gekauft und wie habt ihr sie verwendet?

Materialien & Textilien	Verwendung	Zu finden auf Beleg Nr.
1.		
2.		
3.		
4.		
5.		

Anmerkungen (z.B. Recycling):

Bereich: Lebensmittel und Getränke (Belege über den Einkauf müssen in Kopie vorgelegt werden.)

- Fleisch **muß** aus biologischer und artgerechter Tierhaltung oder vom örtlichen Metzger sein.
- Bei Selbstversorgung darf nur höchstens alle 2 Tage zu den Hauptmahlzeiten Fleisch/Fisch gegessen werden. Bei Häusern mit Vollverpflegung **muß** vor der Fahrt das Gespräch mit der Küche gesucht werden und die Wünsche zu fleischreduzierten Mahlzeiten kommuniziert werden.
- Bei Kaffee, Kakao, Schokolade, Schokoladen-/Nussaufstriche und ähnlichem **müssen** fair gehandelte Produkte gekauft werden.

Diese erkennt man am fair Trade Siegel oder an Siegeln alternativer Handelsorganisationen wie z. B. gepa, el PUENTE, OXFAM oder dritte-welt-Partner*innen.

- Bei Getränken **muss** Mehrweg statt Einweg gekauft werden; Glas vor PET, sofern es in dem jeweiligen Reiseland möglich ist.

Lebensmittel/ Getränke	Besonderheit	Zu finden auf Beleg Nr.
1.		
2.		
3.		
4.		
5.		

Anmerkungen (z.B. auf was ihr bewusst verzichtet habt):

Bereich: Umweltpädagogik

- Während der Ferienfreizeit **muss** mindestens ein Angebot zum Thema „Ökologie oder Nachhaltigkeit“ stattfinden, in dem alle Teilnehmenden in diesem Themenbereich sensibilisiert werden.

- Inhaltlich **muss** dieses Angebot über die in den Kriterien genannten Bereiche hinausgehen. Nur ein Workshop zum Thema Mülltrennung reicht zum Beispiel nicht aus.

→ Was habt ihr gemacht? (ggf. Anlagen zu Angeboten beifügen)

Ziele:

Inhalte, Themen und Fragestellungen:

Methoden:

Es wird bestätigt,

- dass die in diesem Formblatt gemachten Angaben richtig und vollständig sind,
- dass das vorgenannte Konto ausschließlich im Namen und auf Rechnung unseres Verbandes geführt wird,

.....
Ort

.....
Datum

.....
Unterschrift des Trägers